

Oktober – November 2025

# G

# emeindebrief

Evangelische Kirchengemeinden Schriesheim und Altenbach



**Pfr. Kieren Jäschke**

Tel: 0 62 03/1 07 99 84

kieren.jaeschke@kbz.ekiba.de

**Pfr. Christian Engel**

Elternzeit: Sept.–Feb. 2026

**Pfr. Dr. Klaus Müller**

Tel: 0 15 22/4 31 76 74

klaus.mueller@kbz.ekiba.de

**Postanschrift** unserer Pfarrer:

Kirchstr. 3c, 69198 Schriesheim

**Pfarramtssekretariat Schriesheim und Ursenbach**

Kirchstraße 3c, 69198 Schriesheim

Tel: 0 62 03/69 29 87 | [schriesheim@kbz.ekiba.de](mailto:schriesheim@kbz.ekiba.de)

Mo: 08:00–12:00 Uhr

Di–Fr: 10:00–12:00 Uhr

Mo, Di, Do: 16:00–18:00 Uhr

**Begegnungszentrum & Café „mittendrin“**

Kirchstr. 4, 69198 Schriesheim

**Christine Vierling und Maja Nobiling**

Tel: 0 62 03/8 63 93 12

[info@mittendrin-schriesheim.de](mailto:info@mittendrin-schriesheim.de)

Di–Do, Sa: 09:30–12:30 Uhr, 14:30–18:00 Uhr

Fr: 09:30–18:00 Uhr

**Pfarramtssekretariat Altenbach  
und Café Drehscheibe**

Rathausstr. 1, 69198 Schriesheim

Tel: 0 62 20/9 15 39 53, [altenbach@kbz.ekiba.de](mailto:altenbach@kbz.ekiba.de)

Sprechzeiten: Di: 10:00–11:30 Uhr

Café Drehscheibe: [fv-altenbach@ekisa.de](mailto:fv-altenbach@ekisa.de)

Mi: 14:30–17:30 Uhr

Do–Fr: 09:30–12:30 Uhr, 14:30–17:30 Uhr

**Sekretärinnen** in Schriesheim**Elke Merkel** und**Alexandra Meier****Sekretärin** in Altenbach,**Leitung**

„Café Drehscheibe“

**Natalia Hammer**

## Liebe Leserin, lieber Leser,



Oberhalb vom Schliersee, zwischen Felsen und Himmel, steht seit 1909 diese kleine Kapelle. Bei einer Wanderung im Sommer habe ich sie entdeckt.

Wind und Wetter setzen ihr zu und doch hält sie stand – ein schlichter, zerbrechlicher Raum aus Holz, gehalten von Drahtseilen, verwurzelt im Fels.

Für mich ist sie ein schönes Bild für den Glauben: nicht immer mächtig, manchmal klein und unscheinbar, aber fest gegründet. Wer hier Halt macht, spürt: Gott ist nicht nur in großen Kirchenräumen, sondern überall, an überraschenden Orten, mitten im Leben, zwischen Felsen, Wolken und Wind zu finden.

Gerade in den Herbstmonaten, wenn wir Erntedank feiern, wenn wir am Reformationstag an unsere Wurzeln erinnert werden und am Ewigkeitssonntag an die Menschen denken, die uns vorausgegangen sind – dann können wir an diesen Tagen *Halt machen* und in ihnen Ruhe, Trost und neue Aussichten finden. Denn mit unserem Leben ist es ähnlich wie mit dieser Kapelle: vielleicht klein und zerbrechlich, aber doch fest gegründet und gehalten von der Zusage: „**Der HERR ist mein Fels, meine Burg und mein Retter**“ (Psalm 18,3).

So wünsche ich uns allen für die kommenden Wochen Momente, in denen wir einen „Kapellenblick“ geschenkt bekommen: Halt machen, Atem holen, dankbar werden und uns neu bewusst machen, dass wir gehalten sind.

Ihr *Kieren Jäschke*

[www.ekisa.de](http://www.ekisa.de)[www.ekisa-altenbach.de](http://www.ekisa-altenbach.de)

Gemeindebrief:

[www.ekisa.de/downloads/](http://www.ekisa.de/downloads/)



## Aus dem Kirchengemeinderat

Die sechsjährige Kirchengemeinderats-Wahlperiode neigt sich allmählich dem Ende zu. In bisher 63 Sitzungen haben wir versucht, unsere Kirchengemeinde gewissenhaft mit den Pfarrern zu leiten und auf Kurs zu halten. Am 1. Advent wird wieder gewählt und ich wünsche dem neuen Gremium schon jetzt viel Kraft, gute Ideen und Gottes Segen.

In unserer Gemeinde gibt es auch weiterhin viel Dynamik.

**Pfarrer Kieren Jäschke** ist mit neuem Schwung und guten Ideen seit September aus seinem Sabbat-Jahr zurück und hat **Pfarrer Christian Engel**, der für 6 Monate Elternzeit nimmt, quasi die Klinke in die Hand gegeben. Danach kommt er wieder für den Rest seiner Probepfarrzeit und kann sich dann als endgültig „fertiger“ Pfarrer um die zweite Pfarrstelle bei uns bewerben.

Es hat nun auch die Vakanzvertretung durch **Pfarrer Udo Zansinger** geendet. Dem unser ganz besonderer Dank für seinen Einsatz gilt und der zum Glück als Gemeindeglied, wenn auch ohne besonderes Amt, bei uns bleibt.

**Pfarrer Klaus Müller** wird vor Weihnachten offiziell in den Ruhestand verabschiedet,

wird uns aber über die Weihnachtsfeiertage und hoffentlich punktuell auch weiterhin erhalten bleiben.

Da das **Pfarrhaus in der Mannheimer Straße** frühestens im nächsten Frühjahr wieder dauerhaft bewohnt sein wird, haben wir es dem Friedrich-Hauß-Studienzentrum für eine Außen-WG zur Verfügung gestellt. Sechs Theologie-Studierende werden dort für ein Semester einziehen.

Da wir in der nächsten Zeit wieder nur einen hauptamtlichen Pfarrer und keine Gemeinédiakonin mehr haben, werden **Geburtstagsbesuche** zu runden Geburtstagen künftig auch von uns Kirchenältesten übernommen.

In den Sommerferien gab es einiges Programm: Zeltlager, Jugendfreizeit, Spielplatz-Aktionen, Kindermusical, Besuch des Posaunenchores in Bötzingen. Die Jahr für Jahr weiter wachsende **Straßenfestaktion** zugunsten mehrerer diakonischer Werke in Südamerika zeigt einmal mehr, wieviel man erreichen kann, wenn

viele fleißige Hände und Köpfe ein gemeinsames Ziel verfolgen.

In den Herbst hinein geht es mit Elan weiter. Ein neues Gospel-Projekt mit Christoph Georgii, der Besuch bei der Johannes-Diakonie in Mosbach. Erntedank mit Kirchkaffee XXL, Predigtreihe, Kirche hellwach, Nacht- und Nebelabenteuer, Vortragsreihe Kontroversen, Konzert Posaunenchor und vieles mehr steht bevor.

Und dann kommt auch schon die Adventszeit mit Adventskranzbinden, Adventsfenster, Weihnachtspäckchenaktion, etc.

Die **Kirchenwahlen** werden in diesem Jahr in Baden etwas modifiziert durchgeführt werden. Im KGR haben wir beschlossen, dass wir wieder 14 Personen ins Gremium wählen und somit zwei mehr als vorgesehen. Briefwahl ist möglich – die Unterla-



gen können über das Pfarramt bezogen werden. Den Wahlausschuss leiten wird dankenswerter Weise Pfarrer Udo Zansinger. Vorstellen werden sich die Kandidierenden in einer **Gemeindeversammlung am 9. November** und nochmals am **23. November** beim Kirchkaffee. Die Wahl wird dann am **1. Advent** im Rahmen einer **Gemeinde- bzw. Wahlversammlung von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr** stattfinden.

Zeigen Sie auch mit Ihrer Wahlbeteiligung, dass wir eine lebendige Gemeinde sind.

Doch zunächst lassen Sie uns alle den Herbst und seine Schätze genießen!

*Thomas Rufner*



## Posaunenchor Ausflug

Am 29. Juli fand der diesjährige Posaunenchorausflug nach Bötzingen zu Pfarrerin Suse Best statt. Um 07:00 Uhr ging die Fahrt mit dem Bus los. Pünktlich um 09:00 Uhr waren wir dort und hatten eine gemeinsame Probe mit dem dortigen Bläserkreis und im Anschluss ein zweites Frühstück mit Kaffee und Hefezopf. Im Bläsergottesdienst durften wir dann zusammen musizieren und im Anschluss gab es genügend Zeit, um ins Gespräch zu kommen.

Nach einer Stärkung konnten wir mit dem Bugelbus die Ihringer Weinberge kennenlernen und vieles erfahren. Nach einer kurzen Abendandacht ging es gegen 19:00 Uhr nach einem tollen Tag wieder zurück nach Schriesheim.



**Klangwelten:  
Von Pomp and Circumstance bis  
Disney**

Eintritt frei

Ev. Posaunenchor Schriesheim  
Leitung: Lena Bauer

Spenden  
willkommen

Sonntag, den 19.10.2025  
um 17:00 Uhr

Ev. Stadtkirche Schriesheim, Kirchstraße 4



Herzliche Einladung zur Gottesdienstreihe im Oktober.

# Baseline deines Lebens

GELIEBT.  
VERSORGT.  
GELEITET.

Diese Zusagen können die **Baseline unseres Lebens** – unser Fundament, unsere Identität, unsere Kraftquelle sein. Sie gelten uns persönlich und zugleich uns als ganzer Gemeinde. Und doch ist das häufig alles andere als selbstverständlich.

Vielen von uns scheinen diese „Basics“ vielleicht klar, aber wie verinnerlichen wir diese Werte, dass sie sich in unserem Alltag und in unseren Beziehungen spiegeln und zu unserem Fundament oder poetisch ausgedrückt zur grundlegenden Melodie unseres Lebens werden?

In drei Gottesdiensten versuchen wir miteinander den Weg vom Kopf zum Herz zu gehen. Um diese Zusagen in unserem Denken, Fühlen und Handeln zu verankern, dass sie zur Baseline unseres Lebens werden und wir dankbar sagen können: „Ich bin geliebt. Ich werde versorgt. Und wunderbar geführt und geleitet!“

**Geliebt. Versorgt.**  
Geführt und geleitet.

– Die Baseline unseres Lebens!?!

*Gott sei Dank – ich bin geliebt!*

Teil I – Erntedankgottesdienste am 5.10.,  
09:00 Uhr | Altenbach  
10:30 Uhr | Schriesheim

Geliebt. **Versorgt.** Geführt und geleitet.

– Die Baseline unseres Lebens!?!

*Gott sei Dank – ich hab alles  
was ich brauch!*

Teil II – Gottesdienste am  
Sa | 18.10. | 18:00 Uhr | Altenbach  
So | 19.10. | 10:30 Uhr | Schriesheim

Geliebt. Versorgt. **Geführt und geleitet.**

– Die Baseline unseres Lebens!?!

*Gott sei Dank – ich werde wunderbar  
geführt und geleitet!*

Teil III – Gottesdienste am 26.10.  
09:00 Uhr | Altenbach  
10:30 Uhr | Schriesheim



Sommermusical



Outdoorcamp in Dänemark



Zeltlager 2025



## 10 Jahre „mittendrin“ – 10 Jahre Amnesty im Gespräch im „mittendrin“

Manchen ist Amnesty International aus den Nachrichten bekannt, wenn es um Menschenrechte weltweit geht. Doch wie kommt ein Mensch dazu, sich dort zu engagieren? Und was macht man als Mitglied überhaupt? Diese und viele weitere Fragen

habe ich **Lilo Frenkel** gestellt. Sie ist seit über 35 Jahren Mitglied der Ortsgruppe Ladenburg/Schriesheim und setzt sich für die Sichtbarkeit von Amnesty vor Ort ein. Lilo und ich kennen uns seit 10 Jahren. Daher konnten wir

nicht einfach nur ein kurzes Gespräch über ihren Einsatz für Amnesty führen, welches auf eine Seite hier im Gemeindebrief gepasst hätte. Daher im Folgenden nur Ausschnitte. Das Interview in voller Länge finden Sie zum Nachlesen bei uns im „mittendrin“, ebenso auf unserer Homepage [www.ekisa.de](http://www.ekisa.de).

**Ein Erlebnis in Afrika brachte dich zu Amnesty International. Wieso hast du in Afrika gelebt, und was ist dort passiert?**

Mein Mann sollte in den 80er Jahren in Malawi ein Projekt für Menschen mit Behinderung leiten, und ich habe dort in der Schule unterrichtet. Einer der Väter meiner Schüler hatte acht Jahre lang in Deutschland Medizin studiert. Er war Neurologe, eckte aber in Malawi mit seinen Ideen, die er aus Deutschland mitgebracht hatte,

überall an. Plötzlich war er verschwunden. Damals war Malawi im Grunde eine Diktatur. Aber als nun eben dieser Mann im Gefängnis saß, wurde mir klar: Da muss man was tun! Das war kurz bevor ich mit meinen Kindern ausreisen wollte. Und dann habe ich mir überlegt, was ich machen könnte – und mir fiel Amnesty ein: „Das sind doch die, die sich um Menschenrechte kümmern.“ Das war alles, was ich damals wusste. Zurück in Deutschland, habe ich mich als Mitglied registriert und den Fall des Mannes eingebracht. Nach zwei Jahren kam er tatsächlich frei, und ich bin weiter bei Amnesty dabeigeblichen, weil ich gemerkt habe: Da tut sich was, da kann man was bewirken.

**Um wen kümmert ihr euch genau bzw. wen unterstütze ich, wenn ich bei euch eine Petition unterschreibe?**

Inzwischen geht es bei Amnesty nicht nur um Menschenrechte. Auch Umwelt- und Klimathemen sind wichtig – das hängt ganz eng zusammen. Wenn Leute aus dem Amazonasgebiet vertrieben werden, weil dort illegaler Goldhandel betrieben wird, dann ist das auch ein Umwelt- und Klimaproblem. Und um diese Leute kümmern wir uns inzwischen eben auch. Er wird jedes Jahr ein bisschen größer, der Katalog der Sorgen, um die wir uns in der ganzen Welt kümmern müssen. Man weiß oft gar nicht, was so eine Unterschrift bewirken kann, welche Schicksale daran hängen.

Briefmarathon von Amnesty International im November im „mittendrin“

Ein herzliches Dankeschön an Lilo Frenkel und das gesamte Team der Ortsgruppe Amnesty International Ladenburg/Schriesheim für ihren Einsatz und ihre Beharrlichkeit!

Wer gerne mehr über die Arbeit und die Menschen dahinter wissen möchte, ist herzlich eingeladen, im „mittendrin“ vorbeizuschauen. **Immer am 1. und 3. Samstag im Monat** ist dort Gelegenheit, mit Amnesty ins Gespräch zu kommen.

*Christine Vierling*

## Wohlfahrtsmarken im „mittendrin“

In Deutschland gibt es schon seit 1922 Wohlfahrtsbriefmarken. Zuerst unter dem Namen „Alters- und Kinderhilfe“, dann als „Deutsche Nothilfe“, etwas später als „Winterhilfswerk“. Nach dem Krieg, schon ab 1949, hießen sie nur noch „Wohlfahrtsmarken“ und seit etlichen Jahren „Für die Wohlfahrtspflege“. Den jeweiligen Zuschlag-Erlös erhalten die Wohlfahrtsverbände. Dies sind zurzeit die AWO, Caritas, Paritätischer Verband, DRK und die Diakonie. 1969 kam dann noch ergänzend zum gleichen Zweck die Weihnachtsmarke dazu.

In unserer Kirchengemeinde verkaufen wir die Briefmarken schon seit 1990. Und der Erlös bleibt bei uns. Bis vor drei Jah-



ren konnten damit alle Gruppen und Kreise mit Apfelsaftschorle und Mineralwasser versorgt werden. Leider sind Großabnehmer von Briefmarken abgesprungen und der Verkauf im „mittendrin“ wird immer weniger. Auf der anderen Seite werden inzwischen alle Gruppen und Kreise, viele Veranstaltungen und das Kirchcafé am Sonntag mit diesen Getränken versorgt. Im Jahr sind dies ungefähr 1.800 Flaschen mit je 1,5 Litern. Jetzt muss die Kirchengemeinde das Defizit übernehmen. Durch einen kleinen Beitrag von vielen Käufern und Käuferinnen könnte dies jedoch aufgefangen werden.

Es gibt die Briefmarken für normale Briefe 95 plus 40 Cent. Für Briefe im Normalformat bis 50 Gramm = 110 plus 45 Cent. Für größeres Briefformat bis 500 Gramm = 180 Cent plus 55 Cent.

Die Briefmarken werden sowohl einzeln als auch im 10er Bogen abgegeben. Firmen und Selbständige können den ganzen Preis steuerlich absetzen. Die Weihnachtsmarke kommt immer Anfang November und die Wohlfahrtsbriefmarke immer Anfang Januar in den Verkauf. Ältere Ausgaben sind teilweise noch vorrätig. Der Verkauf erfolgt über die Diakonie.

Sollten Sie Fragen haben, so wenden Sie sich bitte an Frieder Menges, Tel: 61532.



**Weihnachtspäckchen 2025**  
**Der Karton mit Herz**  
 Seinslädle  
 Ukraine-Hilfe • Допомога Україні  
 24.11.–05.12.2025

## Gemeinsam glauben – das Friedrich-Hauß-Studienzentrum

Das Studium ist eine wunder-volle Zeit! Zum einen ist es eine sehr volle Zeit. Zum anderen ist es eine Wunder-Zeit, in der junge Menschen wohl stärker als in jeder anderen Lebensphase geprägt werden. In dieser wichtigen Zeit sind wir als FHSZ mit geistlichem Input und persönlicher Begleitung für Studierende da. Ein besonderer Schwerpunkt ist die Förderung im Theologie- und Lehramtsstudium. Denn indem wir Haupt- und Ehrenamtliche von morgen fit machen, investieren wir in Gemeinde. Auch schon während ihres Studiums sind viele FHSZler Teil der Kirchengemeinde und engagieren sich. Dafür sind wir dankbar. So bekommt die wunder-volle Lebensphase Erdung und eine geistliche Heimat.

Ab Oktober sind 50 Studierende Teil unserer Studien- und Lebensgemeinschaft, sechs von ihnen wohnen im Pfarrhaus in der Mannheimer Straße. Im persönlichen Gespräch mit Manuel Ritsch und Myria Schwitzgebel und in Seminaren gehen wir herausfordernden Glaubensfragen nach. In Andachten und auf der Semesteranfangsfreizeit hören wir auf Gott, beten gemeinsam und wachsen in Gemeinschaft.

Besonders schön ist es für uns, wenn wir als FHSZ mit Ihnen vor Ort im Kontakt sind. Deshalb sind die Angebote im „Hauß“ offen für Besucher. Ganz herzliche Einladung zu unseren Themenabenden mit externen Referenten (montags 19:30 Uhr) und zum Gebet für verfolgte



Christen (am dritten Sonntag im Monat um 19:00 Uhr). Aktuelle Informationen finden Sie regelmäßig in der Gemeinde-App.

Wir sind gespannt, Ihnen zu begegnen und freuen uns, wenn Sie uns im Gebet und finanziell unterstützen (die Arbeit im FHSZ ist nur durch Spenden möglich). Wer weiß, was Ihre Investition ins FHSZ in den nächsten Jahren noch anstößt? Man hört, dass hin und wieder FHSZler ihren Weg ins Schriesheimer Pfarramt finden ...

*Dominic Abraham und Manuel Ritsch*

Friedrich-Hauß-Studienzentrum  
Heidelberger Str. 32a | 69198 Schriesheim  
[fhsz.de](http://fhsz.de)

### Spendenkonto:

Aloys-Henhöfer-Verein e.V.  
Volksbank Kurpfalz,  
DE97 6709 2300 0033 3916 76  
Verwendungszweck:  
1981 FHSZ [Name, Adresse]  
(falls Spendenbescheinigung gewünscht)

## Benni fragt Ida

Benni und Ida sind auf dem Spielplatz. Vor dem Klettergerüst fragt Benni: „Glaubst du, ich kann es bis ins Nest da oben schaffen?“ „Ja, das traue ich dir zu!“ Und flugs ist Benni schon nach oben geklettert. Er fragt gerade: „Ida, heißt ‚glauben‘ denn ‚zutrauen‘?“, als das Bimmeln einer Glocke ertönt. „Der Eismann!“ Benni kramt in seiner Hosentasche, ob er noch Kleingeld hat. Dann klettert er schnell zum Boden und rennt zum Spielplatzausgang. Nach fünf Minuten kommt er mit einer Kugel Erdbeereis mit Streuseln zurück. „Benni, woher wußtest du, dass es Eis gibt?“ „Das ist doch klar, wenn die Glocke bimmelt.“ „Das weißt du, weil es dir jemand gesagt hat?“ „Das weiß ich, weil es den ganzen Sommer über so war.“ „Was hast du gedacht, als du zum ersten Mal das Läuten gehört hast?“ „Ich habe mich gewundert, wo die Kinder hingehen und ich habe sie gefragt.“ „Und du hast ihnen geglaubt.“ „Klar, die Kinder kamen ja mit Eis zurück.“ „Und beim nächsten Bimmeln...“ „Da wußte ich Bescheid. Ida, warum stellst du so komische Fragen?“ „Weil du mich gerade nach ‚glauben‘ gefragt hattest.“ „Du glaubtest, dass ich gut klettern kann und trauest es mir zu. Ich glaubte, dass der Eiswagen da war und das war wie Wissen. Was bedeutet ‚glauben‘ denn noch?“ „Nun, du hast auf das Bimmeln sofort reagiert. Und du hattest Vertrauen, dass es noch genügend Eis gibt.“ „Vertrauen...“ – „... und dann tun. Glaube, der nur im Kopf bleibt, bedeutet nichts. Kein Eis. Du hast nur wel-

ches kaufen können, weil du hingegangen bist.“ „Ida, ist das mit Gott genauso?“ „Dass Gott Eis für dich hat?“ Ida kichert. „Ernsthaft, Ida, meinst du, es reicht nicht, nur im Kopf zu glauben, dass es Gott gibt?“ „Ja, das meine, das glaube ich. Glaube und entsprechend tun, das hängt zusammen. Erst hoffen wir, und wenn wir Gott erleben, wird aus hoffendem Glauben wissender Glaube, der gelebt werden will. Wenn man Gott kennenlernt und anfängt, nicht nur an ihn, sondern ihm selbst zu glauben und zu vertrauen, dann führt das zu einem Leben in Beziehung zu ihm. Das geht eigentlich fast nicht anders. Ich will dir jedenfalls Mut machen, dass du an Gott dran bleibst, ja, dass du dich ganz und gar auf ihn verläßt und dass durch Hören und Tun dein Glaube immerzu wächst.“ „Ja, das will ich, Ida. Gott ist mein Freund und ich will ihn ernst nehmen.“ „Und du wirst sehen, ab und an beschenkt er dich sogar mit Eis.“ „Mit Streuseln.“ „Mit Streuseln.“

*Carina Küsters*



# Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten!

Im Oktober feiern wir eine Gottesdienstreihe: **Die Baseline unseres Lebens!?! (Vgl. S.7)**

## 05.10. Erntedankfest

- 09:00 Festgottesdienst in Altenbach mit Abendmahl (Kieren Jäschke)  
**Geliebt. Versorgt. Geführt und geleitet. – Die Baseline unseres Lebens!?! (Teil I)**
- 10:30 Festgottesdienst mit XXL-Kirchkaffee! mit Abendmahl und Gestaltung durch Posaunenchor (Kieren Jäschke)  
**Geliebt. Versorgt. Geführt und geleitet. – Die Baseline unseres Lebens!?! (Teil I)**



## 12.10. 17. Sonntag nach Trinitatis

- 10:00 Zeit mit Gott um 10! in Altenbach (Team)
- 10:30 Gottesdienst in Schriesheim mit musikalischer Gestaltung durch den Gospelprojektchor  
 Ein Teil unserer Gemeinde feiert Gottesdienst bei unseren Freunden in der Johannes Diakonie Mosbach
- 18:00 CheckThat – Jugendgottesdienst in Schriesheim (Team)



## 18.10. 18. Sonntag nach Trinitatis

- Sa 18:00 Abendgottesdienst in Altenbach (Kieren Jäschke)  
**Geliebt. Versorgt. Geführt und geleitet. – Die Baseline unseres Lebens!?! (Teil II)**
- 19.10. 10:00 Gottesdienst zur Kirchweih in Ursenbach (Ilse Gembe)
- 10:30 Gottesdienst in Schriesheim mit Angebot der persönlichen Einzelsegnung im Anschluss (Kieren Jäschke)  
**Geliebt. Versorgt. Geführt und geleitet. – Die Baseline unseres Lebens!?! (Teil II)**

## 26.10. 19. Sonntag nach Trinitatis

- 09:00 Gottesdienst in Altenbach (Kieren Jäschke)  
**Geliebt. Versorgt. Geführt und geleitet. – Die Baseline unseres Lebens!?! (Teil III)**
- 10:30 Gottesdienst ins Schriesheim (Kieren Jäschke)  
**Geliebt. Versorgt. Geführt und geleitet. – Die Baseline unseres Lebens!?! (Teil III)**

## 31.10. Reformationstag / Kirche hellwach

- 19:00 Andacht zum Thema „Neuanfang – Wer loslässt, hat die Hände frei“ in Schriesheim, ev. Kirche (Team), weitere Infos S. 22



## 02.11. 20. Sonntag nach Trinitatis / Reformation

- 09:00 Gottesdienst in Altenbach mit Abendmahl (Andreas Blaschke)
- 10:30 Gottesdienst in Schriesheim mit Abendmahl und dem Posaunenchor (Andreas Blaschke)



## 09.11. Drittlezter Sonntag des Kirchenjahres

- 10:00 Zeit mit Gott um 10! in Altenbach (Team)
- 10:30 Gottesdienst in Schriesheim mit Taufen und Angebot der Einzelsegnung im Anschluss (Klaus Müller), im Anschluss Gemeindeversammlung mit Vorstellung der KandidatInnen für den neuen Kirchengemeinderat

**Livestream:** Unsere Gottesdienste in Schriesheim werden auf YouTube („EKiSchri Live“) gestreamt – ohne erkennbare Aufnahmen der Gottesdienst-Teilnehmer. Wer ganz sicher gehen möchte, nicht im Bild zu sein, findet im hinteren Bereich der Kirche kamerafreie Zonen.



## 15.11. Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres / Volkstrauertag

- Sa 18:00 Abendgottesdienst in Altenbach (Kieren Jäschke)
- 16.11. 09:45 Gedenkfeier auf dem Friedhof in Altenbach (Klaus Müller)
- 10:00 Gottesdienst in Ursenbach (Hans Behrendt)
- 10:30 Gottesdienst in Schriesheim (Kieren Jäschke)
- 12:00 Gedenkfeier an der Bismarckstraße in Schriesheim (Klaus Müller)
- 16:00 Rudis Familiengottesdienst in Schriesheim (Team)
- 19:00 Taizégebet in Schriesheim (Team)



## 19.11. Buß- und Betttag (Altenbach: Herzliche Einladung nach Schriesheim)

- Mi 19:00 Musikalischer Gebetsabendgottesdienst in Schriesheim mit Abendmahl (Kieren Jäschke)

## 23.11. Letzter Sonntag des Kirchenjahres / Ewigkeitssonntag

- 09:00 Gottesdienst in Altenbach (Christian Engel)
- 10:30 Gottesdienst in Schriesheim mit Kirchenchor (Christian Engel), im Anschluss besteht die Möglichkeit die KandidatInnen der Kirchengemeinderatswahl beim Kirchcafé kennen zu lernen.

## 30.11. 1. Sonntag im Advent

- 09:00 Gottesdienst in Altenbach mit Abendmahl (Kieren Jäschke), im Anschluss Gemeindeversammlung mit Kirchengemeinderatswahl
- 10:30 Gottesdienst in Schriesheim mit Abendmahl und Posaunenchor (Kieren Jäschke), im Anschluss Gemeindeversammlung mit Kirchengemeinderatswahl





## Liebe Lesende,

Aufgrund der Sommerpause haben sich unsere Gruppen und Kreise in den vergangenen Wochen lediglich nach Absprache und nicht mit der üblichen Regelmäßigkeit getroffen. Umso mehr tat sich das „Frühstück und mehr“ auch während der Sommerferien im August hervor. Wir freuen uns sehr, dass ebenfalls die vierzehntäglichen Gottesdienste der Sommerkirche ausgesprochen gut besucht wurden. Die Angebote des Fördervereins erfuhren im Sommer eine ungebremste Nachfrage und wurden gerne aus persönlichen Anlässen gebucht.

Eine herzliche Einladung ergeht zum Besuch unserer **neuen Ausstellung** mit Bildern in Acryl auf Leinwand: Im Café Drehscheibe können Sie bewundern, wie **Andy Rastall**, den man in Altenbach bisher eher durch seine Band kennt, Rockstars porträtiert hat. In der Johanneskirche können sie seine Bilder verschiedenster Tiere entdecken, die durch weitere Gemälde, ebenfalls mit Tieren, von **Thomas Rinneberg** ergänzt werden.

Die Altenbacher Johannesgemeinde freut sich sehr, dass unser Pfarrer Kieren Jäschke mit Beginn des Monats September nach einem Sabbatjahr nun wieder seinen Dienst bei uns aufgenommen hat. Vermissten werden wir jedoch Pfarrer Christian Engel, der jetzt in Elternzeit ist.

Am 19. September wurden die Erstklässler der Altenbacher Grundschule mit einem Gottesdienst anlässlich ihrer Einschulung begrüßt.

Seit September finden wieder sämtliche Veranstaltungen wie gewohnt statt. So hat Klaus Jörder am 19. September aufgrund von großer positiver Resonanz ein weiteres Mal zu einem Mitsingabend mit Beatlesliedern eingeladen.

Der **Offene ökumenische Frauentreff** beendete seine Sommerpause am 24. September im Café Drehscheibe. Hier stehen bereits weitere Termine fest, am **29. Oktober** und am **26. November** jeweils um 15:00 Uhr.

Wie in jedem Jahr war die evangelische Johannesgemeinde am 28. September aus Anlass des Patroziniums zu Gast beim Festgottesdienst der katholischen Michaelsgemeinde.

Am 29. September nahm der gemeinsame beschließende Ausschuss für unsere Region wieder seine Arbeit auf und tagte in Schriesheim.

Da sich unsere Gemeindediakonin Karin Rheinschmidt inzwischen im Ruhestand befindet, wird die „**Zeit mit Gott um 10!**“ am **12. Oktober** erstmals eigenständig durch das Team gestaltet: Eine herzliche Einladung zu diesem kreativen Gottesdienstformat im Gemeindesaal, ebenso am **9. November!**

Auch gibt es im Herbst und Winter wieder monatlich **Vorabendgottesdienste** mit modernen Lobpreisliedern, zunächst jeweils um **18:00 Uhr** sowohl am **18. Oktober** als auch am **15. November**.

Die nächsten **Spieleabende** finden am **17. Oktober** und am **21. November** je-

EVANGELISCHE  
JOHANNESKIRCHE



ALTENBACH

weils um **19:00 Uhr** im Café Drehscheibe statt.

Am **10. Oktober** findet ein **Konzert mit Andrea Wolf** statt um **19:00 Uhr** und am **14. November** ein Musical um **17:00 Uhr**. Sowohl am **2. November** als auch am **21. Dezember** gibt es weitere Konzerte zum **zehnjährigen Jubiläum unserer Orgel**. Ebenso dürfen Sie sich bereits auf unsere traditionellen Konzerte in der Adventszeit freuen.

Die **Kirchenwahlen** werden in Altenbach direkt im Anschluss an den Gottesdienst um 09:00 Uhr am **ersten Adventssonntag** durchgeführt. Allgemein besteht auch



die Möglichkeit zur **Briefwahl** vor Ort bereits am Samstag, dem **29. November**, während des Adventsbasars von **11:00–16:00 Uhr**. Wer beide Gelegenheiten nicht wahrnehmen kann, wendet sich bitte im Vorfeld an die Mitglieder des amtierenden Kirchengemeinderats. Am **9. November** findet nach der „Zeit mit Gott um 10!“ eine **Gemeindeversammlung mit Vorstellung der KandidatInnen** statt und am 23. November gibt es nach dem Gottesdienst um 09:00 Uhr die Möglichkeit, mit diesen ins Gespräch zu kommen.

*Monika Rinneberg & Jan Lanterbach  
für den Kirchengemeinde & Förderverein*

## Erntedankgaben

Erntegaben zum Erntedank-Gottesdienst am 05.10. können am Freitag, 03.10., von 10:00–16:00 Uhr, und am Samstag, 04.10., von 10:00–12:00 Uhr, bei den Treppenstufen zum Altar abgelegt werden. Die Gaben werden nach dem Gottesdienst zugunsten von „Brot für die Welt“ an Interessenten gegen eine Spende weitergegeben. **Herzlichen Dank!**



# Jubiläums Konzert

zum 10. Geburtstag der Orgel

So | 2. November 2025 | 17.00 Uhr  
Evang. Johanneskirche Altenbach

Genya Kai | Orgel  
Renate Schmitt | Gesang  
Monika Rinneberg | Flöte

Der Eintritt ist frei.  
Veranstalter: Evang. Johannesgemeinde Altenbach

## Material und Helfer gesucht

Für die Fertigung der Adventskränze und Gestecke sind wir dankbar für jede(n) Helfer(in). Von **Montag, 27. November, bis Mittwoch, 29. November**, treffen wir uns jeden Abend ab **18:00 Uhr** im Gemeindefeierhaus. Dafür brauchen wir natürlich wieder sehr viel Tannengrün, Buchs, etc. Wer uns mit Material helfen kann, melde sich bitte im Pfarramt (Tel. 06220/9 15 39 53). **Herzlichen Dank vorab!**

## Weihnachtspäckchen für die Ukraine

In Zusammenarbeit mit dem **S'Einlädele** in Freiburg beteiligen wir uns wieder an der Ukraine-Päckchenaktion für Kinder, Familien und Senioren. Was Sie in die Päckchen einlegen können, ersehen Sie auf der Homepage: [www.ekisa.de](http://www.ekisa.de) unter Aktuelles oder auf den ausliegenden Infoflyern. Bitte geben Sie Ihre Päckchen in Altenbach in der Johanneskirche oder Café Drehscheibe und in Schriesheim im „mittendrin“ zwischen **24.11. und 05.12.2025** zu den bekannten Öffnungszeiten ab. **Vielen Dank!**

## An American in Germany

Tracy Plester und Holger Ries

Christoph Stadler – Gitarre  
Ricardo Espinosa – Percussions

### MUSICAL HIGHLIGHTS

akustisch & hautnah

Fr, 14.11.25  
17.00 Uhr  
Evang. Johanneskirche Altenbach

## FINISSAGE




Andy Rastall      Thomas Rinneberg

### Kultur und Natur

Künstler- und Tierportraits

Sa | 15.11.25 | 18 Uhr | **Vorabendgottesdienst**  
mit Pfarrer Kieren Jäschke,  
**mit Finissage der Ausstellung um 19 Uhr**  
Evang. Johanneskirche Altenbach und Café Drehscheibe  
Musikalische Begleitung: Familie Rinneberg

HERZLICHE EINLADUNG!




## Adventsbasar in Altenbach vor dem 1. Advent

Am Samstag, den **29. November**, laden wir zum traditionellen Adventsbasar der evangelischen Kirchengemeinde Altenbach ein. Um **11:00 Uhr** **beginnen** wir vor der Kirche mit dem Verkauf der selbstgefertigten Adventskränze und Gestecke.

Vor der **Kirche** erwarten Sie leckeres Adventsgebäck und anderes Selbstgemachtes sowie diverse Handarbeitswaren und einen kleinen Flohmarkttisch.

Für das leibliche Wohl ist mit einer warmen Suppe, Glühwein sowie Kaffee und Kuchen gesorgt. Wir schließen die Pforten auf 16:00 Uhr.

Ewa Olszewska, Koloratur-Sopran  
Renate Schmitt, Sopran  
Jannik Pohlmann, Countertenor  
Genya Kai, Orgel & Klavier

## FESTLICHES ADVENTS KONZERT

Werke von Bach, Monteverdi, Gluck, Rheinberger, Saint-Saëns, Verdi u.a.

SAMSTAG, 07.12.25, 18 Uhr  
EV. JOHANNESKIRCHE ALTENBACH

Eintritt frei, Spenden erbeten



**DAS BÖSE:** Wenn Gott gut ist, warum das Böse?

Prof. Dr. Hartmut Schmid, Internationale Hochschule Liebenzell

Montag, 20.10.25, 20:00 Uhr

**DIE ANGST:** Zukunftsorientiertheit in unruhigen Zeiten.

Pfr. Uwe Heimowski, geschäftsführender Vorstand des christlichen Hilfswerks Tearfund Deutschland.

Mittwoch, 29.10.25, 20:00 Uhr

**DAS LEID** und was es mit dem Glauben macht:

Pfr. Florian Volke, Heidelberg, im Gespräch mit Betroffenen.

Mittwoch, 12.11.25, 20:00 Uhr

**DER TOD:** Ewiges Leben bei Gott – begründete Hoffnung oder fromme Illusion?

Friederike Schmidt, Pontes Institut, Berlin.

Dienstag, 25.11.25, 20:00 Uhr

Die Abende beginnen jeweils im Gemeindehaus Kirchstraße.



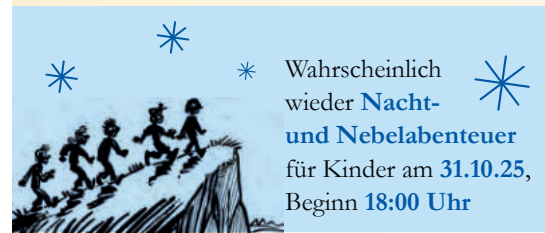
## Kirche hellwach

Fr | 31. Oktober 2025 | Schriesheim

Thema: „Neuanfang – wer loslässt, hat die Hände frei“

- 19:00 Uhr **... im Glauben**  
Andacht mit Kollekte für ein soziales Projekt, evangelische Kirche
- 19:45 Uhr **... im Leben**  
Persönliche Statements mit Begleitung der Bläser, Altes Rathaus
- 20:15 Uhr **... im Gespräch**  
Umtrunk, katholisches Gemeindezentrum
- 20:30 Uhr **... im Hinschauen**  
Kurzfilm und anschließendem Austausch, katholisches Gemeindezentrum
- ... im Gesang und Gebet**  
Abendsegnen, katholische Kirche

„Kirche hellwach“ – mit diesem Motto bekennen sich evangelische und katholische Christen zu ihrem lebendigen Glauben an Jesus Christus und laden herzlich ein, bei dem einen oder anderen Programmpunkt dabei zu sein!



## Von Herzen gern Atempause im Advent 2025

Geistlicher Übungsweg zur Adventszeit



Den oft hektischen Alltag unterbrechen, um Stille zu finden – wer will das nicht? Die geistlichen Übungen („Exerzitien“) in der Vorweihnachtszeit sollen dazu eine Gelegenheit bieten. Die Teilnahme setzt voraus, täglich persönliche Stillezeiten einzuplanen. Einführung und wöchentlicher Austausch im Altarraum der Evangelischen Kirche Schriesheim.

**Donnerstag:** 20.11. | 27.11. | 04.12. 11.12. | 18.12., jeweils von 19–20 Uhr  
**Anmeldung:** über die Gemeindeapp oder Pfarramt-Schriesheim@ekisa.de  
**Veranstalter:** Jochen Eber, Pfarrer i.R. und Kieren Jäschke, Pfarrer



## Adventskranzbinden und -verkauf 2025



Gerne möchten wir dieses Jahr wieder gemeinsam Adventskränze binden.

Für alle helfenden Hände, bin ich sehr dankbar. Man kann sich auch selbst einen Kranz binden. Vorbestellungen sind über das Pfarramt: 0 62 03 / 69 29 87 möglich.

Die Termine sind wie folgt: **Abgabe von Grünmaterial** (Edeltanne oder Eibe) vor dem **24.11.** am Gemeindehaus Kirchstraße an der westlichen Seite.

**Binden:** Mo–Mi, 24.–26.11., 10–18 Uhr im Gemeindehaus Kirchstraße im Untergeschoß

**Verkauf:** Fr, 28.11. und Sa, 29.11. von 10–12 Uhr

**Kontakt:** Silvia Hörl (Tel.: 0 62 21 / 41 14 07 oder silviaannaehoerl@web.de)

Silvia Hörl

Wir laden alle herzlich ein, beim **lebendigen Adventskalender** mitzumachen! Terminvergabe und Infos über Katrin Coch (adventsfenster.schriesheim@gmx.de; Tel. 06203/863015).

Das Adventsfenster-Team



## Sommerfreizeit in Ralligen 2026

30.07.–13.08.2026  
Infos: [www.ekisa.de](http://www.ekisa.de)  
Anmeldung ab 01.10.25 möglich.

## Hilfe bei sexualisierter Gewalt – Wohin kann ich mich wenden?

**VERTRAUENSTELEFON**  
der Landeskirche –  
kostenlos und anonym

**Telefonzeiten:**  
Mittwoch von 12:00–13:00 Uhr  
Donnerstag von 17:00–18:00 Uhr  
• 08 00 / 5 89 16 29  
• [wiebke.mueller@ekiba.de](mailto:wiebke.mueller@ekiba.de)



## Nicht-kirchliche Beratungsstellen z.B.:

**Frauennotruf gegen sexuelle Gewalt  
an Frauen und Mädchen e.V.**  
Tel.: 062 21/18 36 43 (Beratung)  
Tel.: 062 21/18 16 22 (Büro)  
[info@frauennotruf-heidelberg.de](mailto:info@frauennotruf-heidelberg.de)

**Kinderschutz-Zentrum**  
Heidelberg & Rhein-Neckar Kreis  
Tel.: 062 21/739 21 32  
[kinderschutz-zentrum@awo-heidelberg.de](mailto:kinderschutz-zentrum@awo-heidelberg.de)



Die Kirchengemeinden Schriesheim, Altenbach, Dossenheim und seit dem 1. Januar 2025 auch das Steinachtal bilden eine „Region“, in der wir uns gegenseitig informieren und zu Veranstaltungen einladen.

Sie finden hier den Link zur Homepage der evangelischen Kirchengemeinde Dossenheim mit weiteren Terminen:   
[ekidoss.de/aktuelle-termine/](http://ekidoss.de/aktuelle-termine/)  
Infos und Termine der Kirchengemeinde Steinachtal finden Sie hier: [steinachtal-evangelisch.de](http://steinachtal-evangelisch.de) 

**Impressum:**  
Vi.S.d.P.: Pfarrer Kieren Jäschke  
**Herausgeber:** Evang. Kirchengemeinde Schriesheim/Altenbach  
**Redaktion:** K. Müller, F. Mersi, M. Rinneberg, J. Lauterbach  
**Bildnachweis:** alle Fotos privat/Gemeinde-Archiv, pixelio.de und gemeindebrief.de  
**Kontakt-Bilder:** Jens Nobiling  
**Datenschutz:**  
[berthold.geiger@vsa.ekiba.de](mailto:berthold.geiger@vsa.ekiba.de)  
**Layout:** N. Hammer  
**Kontakt:** [Gemeindebrief@ekisa.de](mailto:Gemeindebrief@ekisa.de)  
**Redaktionsschluss:** Dez25/Jan26: 07.10.25, Feb/Mrz: 08.12.25, Apr/Mai: 02.02.26  
**Auflage:** 3.585 Stück  
**Druck:** GemeindebriefDruckerei



## Erntedankgaben

Damit der Blick auf den Altar auch an diesem Erntedankfest am **5. Oktober** wieder zu etwas Besonderem wird, bitten wir Sie in diesem Jahr wieder um Ihre Unterstützung. Geben Sie uns etwas ab von den Früchten Ihrer Arbeit und des Feldes. Die Kirche ist am Samstag, 04.10. zwischen 8:00 und 12:00 Uhr für Sie offen. Auch wenn Sie beim Schmücken helfen wollen, sind Sie herzlich willkommen. Rufen Sie im Pfarramt an oder wenden Sie sich an Herrn Kalle Schneider [kschneider@ekisa.de](mailto:kschneider@ekisa.de)

## Besuch der Johannes-Diakonie Mosbach am 12. Oktober

Wir freuen uns auf einen Tag voller Begegnungen, Freude und Miteinander.  
**Treffpunkt: Evang. Kirche Kirchstraße 4 in Schriesheim um 08:45 Uhr** – Fahrgemeinschaften können gebildet werden.  
**Kontakt** über: [lars-annegret@gmx.de](mailto:lars-annegret@gmx.de), KirchenApp oder Tel. 06203/936452

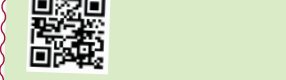
## Weihnachtsmusical „Er-wartet“

von Peter Menger  
für Kinder von 6–12 Jahren

**Proben Dienstag, 16:00–17:00 Uhr**  
**Theaterproben** ab 14.10.25, 17:15–17:45 Uhr (zusätzliche Solo, Haupt- und Generalproben)

**Aufführung am 24.12., im Familiengottesdienst**

**Anmeldung**  
über [ekisa.de/](http://ekisa.de/) anmelden



**Leitung:**  
Dorothea Kalmbach  
und Marianne Fritz



**vom 30.10. (abends) bis 02.11.25**  
Drei Tage Gemeinschaft & Austausch – Stille & geistliche Impulse  
**Wo:** Gästehaus OM-Deetken-Mühle, Mosbach  
**Anmeldung** bis zum 6. Oktober per mail bei Peter Suchalla: [psuchalla@gmx.de](mailto:psuchalla@gmx.de) oder in der Gemeinde-app in der Gruppe „MännerAuszeit 2025“  
**Leitung:** Pfr. Kieren Jäschke & Peter Suchalla



**Donnerstags, 16:30–17:30 Uhr** ist ein Tisch im „mittendrin“ reserviert für die Kinder! Eine Stunde, in der es darum geht, wie es dir geht – mitten in deinem Alltag.  
*Deine Gemeindepädagogin Carina*  
Tel: 01 52/56 17 45 33 | [ckuesters@ekisa.de](mailto:ckuesters@ekisa.de)

**Outdoorcamp 2026 in Kroatien**  
vom 29.08.–10.09.2026

Geniale Gemeinschaft, herrliche Landschaft und schöne Erlebnisse. All das und vieles mehr kannst du haben!

Sei nächstes Jahr dabei.  
Flyer und Anmeldung ab Mitte Oktober in der App oder auf [ekisa.de](http://ekisa.de)



# Vielen Dank

*Auch im Juli–August 2025 haben uns beispielsweise anlässlich von Geburtstagen und Beerdigungen folgende Spenden erreicht:*

<b>In Schriesheim für</b>	€
Förderkreis Orgel	120,00
Kinder- und Jugendarbeit	100,00
Begegnungszentrum	110,00
„mittendrin“	
Kirchengemeinde	2.354,73
Freiwilliger Gemeindebeitrag	6.631,62
<b>Insgesamt</b>	<b>9.316,35</b>
<b>In Altenbach für</b>	€
Gemeinde	40,00
<b>Insgesamt</b>	<b>40,00</b>

# Straßenfest 2025 – Danke!



Wir, die „Freundeskreise Jujuy & La Paz“, möchten uns **ganz herzlich bei allen bedanken**, die zum großartigen Gelingen des Straßenfestes 2025 beigetragen haben! Es waren in diesem Jahr wieder so viele helfende Hände! Damit unterstützen Sie vor allem Kinder, Jugendliche und ihre Familien in Südamerika. Die Projekte in Jujuy, Argentinien und in La Paz, Bolivien sind uns seit vielen Jahren durch persönliche Kontakte bekannt. Ob Kisten schleppen, Zelte auf- und abbauen, Vorsortieren oder Kuchen backen, Geschirr spülen, Kaffee kochen oder der eigentliche Verkauf am Wochenende – alles war ein Beitrag, damit Menschen in Not geholfen werden kann. **Herzlichen Dank!**

*Freundeskreise Jujuy & La Paz*

**Spendenkonto bei der Volksbank Kurpfalz e.G. (BIC: GENODE61WNM)**

- Pfarramt Schriesheim IBAN DE85 6709 2300 0033 4553 30
- Posaunenarbeit IBAN DE55 6709 2300 0033 5165 92
- Die Rebe e.V. IBAN DE35 6709 2300 0033 5039 54
- Förderkreis Orgel IBAN DE23 6709 2300 0033 2817 49
- Förderverein Johannesgemeinde Altenbach e.V. IBAN DE37 6709 2300 0033 3635 59

**Spendenkonto bei der Evangelischen Bank eG. (BIC: GENODEF1EK1)**

Pfarramt Altenbach IBAN: **DE91 5206 0410 0005 0209 30** **Zweck:** Ev. Johannesgemeinde Altenbach, bitte immer angeben. Danke.

Wenn Sie für einen bestimmten Zweck spenden möchten, vermerken Sie dies bitte, z. B. „mittendrin“, Café Drehscheibe (*Altenbach*), Kirchenmusik, Gemeindebrief, Jugend, etc

# Freud und Leid

**Taufen in Schriesheim**

- Marlon Russell Lehmann
- Isabella Katharina Brohm
- Leo Felix Brohm
- Paul Louis Brohm
- Theodor Lennart Merkel
- Freya Helena Türk
- Emilie Elisabeth Käthe Uhrig

**Trauung in Schriesheim**

Dr. Frank Gellweiler und  
Dr. Nina Müller-Gellweiler geb. Müller

**Bestattungen in Schriesheim**

- Peter Hartmann, 74 Jahre
- Andrea Nitschke, 58 Jahre
- Gerhard Haas, 84 Jahre
- Peter Krause, 86 Jahre
- Dr. Peter Hahn, 94 Jahre
- Horst Lang, 86 Jahre
- Beatrix Kling geb. Feurer, 58 Jahre
- Margarete Wasem geb. Heiß, 82 Jahre

**Bestattungen in Altenbach**

Annett Wipplinger geb. Pfeifer, 58 Jahre



„Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt.“

*2 Petrus 3,13*

# Kirchenwahlen 2025



1. Advent 2025  
Kirchenwahlen.de

## in Schriesheim

### ♥ 9. November

Selbstvorstellung der Kandidierenden in einer Gemeindeversammlung nach dem Gottesdienst

### ♥ 23. November

Kennenlernen der Kandidierenden nach dem Gottesdienst beim Kirchkaffee

### ♥ 30. November

Kirchenwahl im Rahmen einer Gemeinde- bzw. Wahlversammlung von 12:00-16:00 Uhr

## Geben Sie Ihrer Kirche eine Stimme. Kirchenälteste wählen.



30.11.2025

1. Advent 2025  
Kirchenwahlen.de

## in Altenbach

### ♥ 9. November

Selbstvorstellung der Kandidierenden in einer Gemeindeversammlung nach dem Gottesdienst Zeit mit Gott um 10!

### ♥ 23. November

Kennenlernen der Kandidierenden nach dem Gottesdienst beim Kirchkaffee

### ♥ 29. November

Möglichkeit zur Briefwahl vor Ort bereits während des Adventsbasars von 11:00-16:00 Uhr

### ♥ 30. November

Kirchenwahl im Rahmen einer Gemeinde- bzw. Wahlversammlung von 10:00-14:00 Uhr

**Briefwahl** ist möglich - die Unterlagen können über das Pfarramt bezogen werden.